

ÖAMTC-Flugrettung: Revolutionäre Helikoptertechnik für Lebensretter!

ÖAMTC-Flugrettung und ADAC Luftrettung präsentieren innovative Hubschrauber-Generation auf VERTICON 2025 in Dallas.

Dallas, Texas, USA - Auf der internationalen Fachmesse VERTICON in Dallas, Texas, wurde ein wegweisendes Abkommen zwischen der ÖAMTC-Flugrettung und der ADAC Luftrettung unterzeichnet. Bei dieser Veranstaltung gab es den Kauf von fünf neuen Helikoptern der Modellreihe H140, die sowohl in Österreich als auch in Deutschland zum Einsatz kommen sollen. „Dieser Schritt ist ein Meilenstein in unserer Zusammenarbeit“, erklärte Marco Trefanitz, CEO der ÖAMTC-Flugrettung. Dank der einheitlichen Konfiguration der Cockpits und Kabinenlayouts können die beiden Organisationen nun effektiver zusammenarbeiten, was für die Patientenversorgung von großer Bedeutung ist, wie auch Klaus Schwarzenberger, COO der ÖAMTC-Flugrettung, betonte. Die Indienststellung der neuen Hubschrauber ist für das Jahr 2028 geplant.

Technologische Innovation und internationale Kooperation

Die ÖAMTC-Flugrettung hat nicht nur als eine der ersten Organisationen die neuen Modelle ausgewählt, sondern war auch aktiv in deren Entwicklung involviert. Hightech und eine bessere Versorgungsqualität stehen im Fokus der neuen Helikopter, die darauf ausgelegt sind, auch komplexe Notfallpatienten über weite Strecken zu transportieren. Mit dieser Entwicklung wird die Rolle der ÖAMTC-Flugrettung als

führende Flugrettungsorganisation in Europa gestärkt.

Zusätzlich plant die ADAC Luftrettung, die weltweit erste Organisation zu werden, die multikopterschwangere Fluggeräte, sogenannte VoloCitys, für den Transport von Notärzten testet. Dies geschieht in Kooperation mit Volocopter, einem Pionier in der urbanen Luftmobilität. Florian Reuter, CEO von Volocopter, äußerte sich optimistisch über die Partnerschaft: „Die Reservierung unserer ersten beiden VoloCitys ist ein klares Zeichen des Vertrauens in unsere Technologie.“ Diese Innovation soll dazu beitragen, Notärzte noch schneller an die Einsatzstellen zu bringen und ermöglicht somit eine schnellere medizinische Versorgung in Notfällen, wie **ADAC Luftrettung** berichtete.

Durch diese Schritte festigt sich das Engagement der ÖAMTC-Flugrettung und der ADAC Luftrettung für modernste Technologie, die entscheidend zur medizinischen Versorgung beitragen soll. „Wir sind stolz darauf, dass wir unsere jahrzehntelange Erfahrung in die Entwicklung dieser modernen Helikopter einbringen konnten“, so Trefanitz abschließend. Mehr Informationen finden Sie in dem **Artikel auf 5min**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Dallas, Texas, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• luftrettung.adac.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at